

Gemeinde Utzenfeld

N i e d e r s c h r i f t N r. 11

über die öffentliche Gemeinderatssitzung

am **Donnerstag, den 18. Dezember 2014** (Beginn 19.00 Uhr, Ende 20.00 Uhr)
in Utzenfeld, Rathaus

Vorsitzender: Bürgermeister Harald Lais

Zahl der anwesenden ordentlichen Mitglieder	8	
Normalzahl	Mitglieder	8

Namen der **anwesenden** ordentlichen Mitglieder:

Behringer, Claus	Behringer, Richard
Dehne, Michael	Schlachter, Klaus
Sommer, Franziska	Stiegeler, Norbert
Wernet, Markus ab 19.20 Uhr	Wietzel Martin

Es fehlt entschuldigt: niemand

Es fehlt unentschuldigt:

Schriftführer: Verwaltungsfachangestellte Heidrun Sommer

Sonstige Verhandlungsteilnehmer: niemand

Zuhörer: ----

Presse: ----

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom **12.12.2014** ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am **12.12.2014** ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens **5** Mitglieder anwesend sind.

Organisationen dann auch nicht mehr in den Büchern erscheinen und keiner Darstellung mehr bedürfen. Da diese Beträge bereits durch die Haushalte der Vorjahre „finanziert“ wurden, und eine Belastung der zukünftigen Haushalte (durch die Abschreibung) zu einer „Doppelbelastung“ führen würde, die auch Auswirkungen auf den Haushaltsausgleich haben wird, schlägt die Verwaltung vor auf den Ansatz von geleisteten Investitionszuschüssen zu verzichten und diese aus der Anlagenbuchhaltung auszubuchen.

Folgende Investitionszuschüsse der Gemeinde Utzenfeld sind betroffen:

Anlage	Zuschussempfänger	Aktiv-Datum	Wert
40000153	WLPV Südschwarzwald (Werkstattbau)	19.07.1995	€ 810,91
40000391	Gemeindeverwaltungsverband Schönau – Orientierungstafel Belchen	23.12.2009	€ 125,98
40000423	Gemeindeverwaltungsverband Schönau – Sanierung der Buchenbrandschule	26.08.2011	€ 2.000,00

In diesem Zusammenhang stellt GR Richard Behringer die Frage, wie und wieviel beim Verkauf des WLPV abgerechnet wurde. Erich Glaisner, soll dies in der Januar – Sitzung klären.

Beschluss:

Auf den Ansatz geleisteter Investitionszuschüsse in der Eröffnungsbilanz wird verzichtet (§ 62 Abs. 6 Satz 2 i.V.m. § 52 Abs. 3 Nr. 2.2 GemHVO). Bisher geleistete Investitionszuschüsse werden aus der Anlagenbuchhaltung ausgebucht. Einstimmig.

TOP 5: Antrag auf Investitionshilfe aus dem Ausgleichstock für 2015
(ÖS v. 18.12.2014)

BM Lais stellt dem GR die Pläne für den Neubau der Feuerwehrgarage von Architekt Gemmecker vor.

Er macht den Vorschlag, am 29. Dez. 2014 eine Power Point – Infoveranstaltung mit der Feuerwehr abzuhalten. Im März 2015 sollte ein Bauausschuss gegründet werden mit jeweils 3 Mitgliedern der Feuerwehr und des Gemeinderates.

Die Fachförderung wurde mittlerweile gestellt.

Beschluss: Der Ausgleichstockantrag als nachfolgender Antrag zur Fachförderung soll gestellt werden, dem stimmt der Gemeinderat einstimmig zu.

TOP 6: Verschiedenes / Mitteilungen der Verwaltung (ÖS v. 18.12.2014)

a) Benutzung der Gemeindehalle

Die Narrenzunft hat die Benutzung der Gemeindehalle beantragt, für

Narrenbaumstellen am 5.01.2015

Zunftabend 24.01.2015

Hemdglunki 12.02.2015

Der Gemeinderat hat keine Einwendungen.

b) Stehempfang des GVV

Der Stehempfang findet am 9.01.2015 in der Buchenbrandhalle in Schönau statt.

TOP 7: Wünsche und Anträge (ÖS v. 18.12.2014)

GR Claus Behringer spricht den Artikel im Schönauer Anzeiger an, worin auf das Ablesen der Wasserzähler per Handzettel hingewiesen wird. Der Vorsitzende begründet den Vorgang. Desweiteren fragt GR Behringer, ob der Passus § 4 bzgl. der Übernahme des Personals der

Touristik GmbH geändert wurde. Der Vorsitzende teilt mit, dass dieser § 4 komplett gestrichen wurde, ebenso der Absatz 3 der Präambel.

GR Behringer weist darauf hin, dass die Bäume an der Grenze Fa. Walliser zur Straße Im Grün mittlerweile eine starke Höhe erreicht haben und erheblich Schatten werfen (Straße vermoost usw.)
BM Lais schlägt vor, mit Herrn Walliser zu sprechen oder einen Brief zu schreiben.

GR Behringer spricht die schlechte Ausleuchtung verschiedener Straßen in Utzenfeld an. Er schlägt vor, eine Begehung mit GR zu veranlassen, damit geklärt werden kann, wo es an Helligkeit mangelt.

BM Lais wird in der Januar-Sitzung (22.01.2015) die neuen GR-Termine mitteilen.
Er verteilt an den GR den Haushaltsplan 2015, der TOP in der nächsten Sitzung ist.

Jahresrückblick:

Trotz einem ruhigen Jahr waren doch viele Projekte anzupacken:

Schwimmbadsanierung, Biosphärengebiet, Hochwasserrisiko und Gefahrenkarte, Breitbandausbau mit Planungsvergabe an den Landkreis, Sanierung Buchenbrandhalle / Neubau Sporthalle, Friedhof Gestaltungsplanung und Gebührenordnung,

für den Werkhof wurde ein Auto angeschafft, speziell für die Wasserversorgung
wasserrechtliche Erlaubnis für die Wasserentnahme Quelfassungen wurde gestellt,
Verunreinigung des Wassers nach starken Regen

Probleme mit der Ziegenbeweidung in der Utzenfluh (Lourdes-Grotte)

Im Kindergarten gab es einen Personalwechsel, für Petra Waßmer kam Karin Spitz, Frau Bläsi aus Schönenberg wird als Ersatzfrau eingesetzt.

Ein neues Feuerwehrauto wurde eingeweiht, das Gerätehaus war Dauerthema

Auf der Sauhütte hat der GR ein neues Toilettenhäuschen errichtet, gebaut von Kurt Wunderle, am 25.05.2014 war die Europa-, Kreistags- und Kommunalwahl, am 17.07. wurde der alte GR verabschiedet und der neue GR verpflichtet. GR Norbert Stiegeler konnte für 30 Jahre Mitglied im GR geehrt werden, Franziska Sommer ist die jüngste GR-in im Landkreis Lörrach.

Zeitaufwendig sind die Gemeinschaftsaufgaben im Verband wie, Schule, Mensa, Hallensanierung, Kindergartensanierung, Schwimmbadsanierung etc.

BM Lais weist den GR darauf hin, dass bei Gemeindeveranstaltungen es wünschenswert wäre, wenn der Gemeinderat vollzählig daran teil nimmt.

Er wünscht allen ruhige und besinnliche Feiertage, einen guten Rutsch und ein erfolgreiches 2015.

BM Lais teilt noch mit, dass der Jahresabschluss nach der Sitzung am 22. Januar 2015 erfolgen soll.

GR Stiegeler bedankt sich beim Vorsitzenden im Namen des Gemeinderates für seine gute Arbeit und wünscht allen sowie der Verwaltung in Schönau ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung. Es findet im Anschluss eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Zur Beurkundung

Der Vorsitzende:

Der Gemeinderat:

Die Schriftführerin: